

Die UN-Umfrage-Wiederbelebung

geschrieben von Willis Eschenbach | 29. November 2016

Willis Eschenbach

Vor einiger Zeit schrieb ich einen Beitrag über eine globale Umfrage der UN, bei der die Menschen gefragt worden sind, was ihrer Ansicht nach wichtig für sie ist. Zu jener Zeit kamen etwa sechs Millionen Antworten zurück. Die Befragten wurden aufgefordert, aus der folgenden Liste die sechs Themen herauszusuchen, über die sie sich am meisten Gedanken machen (heraussuchen, nicht als Prioritätenliste erstellen):

Was ist dieser üble Musk-Geruch?

geschrieben von Willis Eschenbach | 29. November 2016

Willis Eschenbach

Nun, der Mann, der mit Ihren Steuereurodollars Milliarden verdient hat; der Mann, den man immer in Bauchlage vor der Regierung gefunden hat, hat wieder zugeschlagen.

Elon Musk sagt jetzt, dass seine genialen gläsernen Solar-Dachziegel – man höre und staune – billiger seien als ein „normales“ Dach. Das liest sich so:

Noch einmal: Precipitable Water*

geschrieben von Willis Eschenbach | 29. November 2016

Willis Eschenbach

[*Übersetzt etwa: „Ausfällbares Niederschlagswasser“. Für Laien wird es bei Wikipedia hier gut erklärt. Ich bleibe im Folgenden beim Original, weil es wohl ein Fachbegriff ist. A. d. Übers.]

In meinem vorigen Beitrag habe ich die mathematische Beziehung untersucht zwischen der Menge des gesamten ‚precipitable water vapor (TPW)‘ in der Atmosphäre einerseits und dem Klarer-Himmel-Treibhauseffekt andererseits. Ich zeige hier noch einmal die Hauptabbildung aus jenem Beitrag mit dieser Beziehung:

Das unsinkbare „Versinkende-Atolle“-Narrativ

geschrieben von Willis Eschenbach | 29. November 2016

Willis Eschenbach

Schon zuvor habe ich über die Studie von Arthur Webb und Paul Kench geschrieben, und zwar hinsichtlich der Tatsache, dass Korallen-Atolle nicht vom steigenden Meeresspiegel verschluckt werden. Ihre Schlussfolgerung in jener Studie lautete, dass aktuelle Messungen der zur Debatte stehenden Inseln direkt den Behauptungen widersprechen, denen zufolge sie versinken würden. Die Messungen zeigten, dass die Inseln entweder an Größe zunahmten oder deren Größe zumindest gleich blieb (Hervorhebung von mir):

C02 in der Atmosphäre durch Verbrennung verdoppeln? Kann man total vergessen!

geschrieben von Willis Eschenbach | 29. November 2016

Willis Eschenbach

Auf einem anderen Thread hier bei WUWT besprachen wir das Bern Kohlendioxid Modell das das IPCC verwendet. Das Bern Modell berechnet, wie schnell ein Impuls von emittiertem CO₂ zurück fällt den Zustand vor dem Impuls. Siehe unten für Bern Modelldetails. Wir verglichen das Bern-Modell mit einem einfachen „single-time-constant“ exponentiellen Modell.